

**Betreff:** BdF-Newsletter 03.08.2024

**Von:** Deutscher Fernschachbund <newsletter@bdf-fernschachbund.de>

**Datum:** 03.08.2024, 21:24

**An:** rvlasak@applied-biotech.at



**DEUTSCHER  
FERNSCHACHBUND e.V.**

**Deutscher Fernschachbund e.V.**

## **BdF-Newsletter 03.08.2024**

Liebe Fernschachfreundinnen und Fernschachfreunde,

der vorliegende Newsletter vom Juli informiert Sie wieder zu Themen des Deutschen Fernschachbundes e.V., der ICCF und des Deutschen Schachbundes.

### 1. Editorial

#### **BdF intern**

2. Mitteilungen des Vorstandes
3. Manfred Mädler zum 90. Geburtstag
4. Mitteilung zum ICCF-Kongress in Wales

#### **Spielbetrieb**

5. Ausschreibung der Internationalen Einladungsturniere des BdF 2024
6. Die 56. Deutsche Fernschachmeisterschaft wurde gestartet
7. Die 85. Deutsche Senioren-Fernschachmeisterschaft wurde gestartet
8. Neue FWZ 960Chess liegen vor
9. Die 18. Deutsche 960Chess-Fernschachmeisterschaft wurde gestartet
10. Der 32. Deutscher Senioren-Fernschach-Cup wird gestartet
11. Ausschreibung des 6. Fernschach-KO-Mannschaftspokals 2024
12. Spieler sucht Mannschaft – Mannschaft sucht Spieler
13. Ausschreibung 33. Deutscher Senioren-Fernschach-Cup
14. Ausschreibung 10. Deutsche Betriebssport-Fernschach-Einzelmeisterschaft
15. IM Thomas Frotscher gewinnt das Thema Turnier Königsgambit – Abbazia-Verteidigung
16. Lutz Geerken gewinnt das Thematurnier Königsindisch Vierbauern-Angriff
17. Aktuelle Thematurniere im BdF
18. Länderkämpfe im BdF
19. Postalischer Länderkampf Schweden gegen Deutschland
20. ICCF-Titel und -Normen
21. Ergebnisse aus Postturnieren

## ICCF

22. Finale der 73. Fernschacheuropameisterschaft beendet
23. 12th European Team Championship – Semifinale sind beendet
24. Ausschreibung der Semifinale der Europäischen Server Fernschachmeisterschaft
25. 12th 960Chess World Cup Semifinals
26. IM Ralf Anderskewitz gewinnt 70th ICCF Jubilee event for postal players A
27. Internationale GM-Turniere
28. Ausschreibung 35 Anniversario de la FECAP International Open Tournament
29. 11th International Clergy Polish Correspondence Chess Championship
30. Internationales Turnier für Schulschachmannschaften

## Öffentlichkeitsarbeit

31. Rochade Europa
32. Unser Sponsor Schach Niggemann
33. Deutscher Schachbund
34. FIDE

Zu guter Letzt

## 1. Editorial

Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde,

wie im letzten Newsletter schon angesprochen, bittet der Vorstand unter „Mitteilungen des Vorstandes“ Mitglieder um eine organisatorische Mitarbeit im Verein.

Herr Manfred Mädler feierte am 15.07.2024 seinen 90. Geburtstag. Wir haben ihm dazu ganz herzlich gratuliert.

Die erste Meldung zum Spielbetrieb betrifft die Ausschreibung der internationalen Einladungsturniere des Deutschen Fernschachbundes e.V. Wir halten an dieser Tradition weiter fest. Die Konditionen für die „offenen Turniere“ (Open) werden wir später veröffentlichen.

Beachten Sie ferner die nationalen und internationalen Ausschreibungen. Wir wünschen Ihnen viele Informationen und Anregungen beim Lesen des Newsletters.

## BdF intern

### 2. Mitteilungen des Vorstandes

Im letzten Newsletter (von Anfang Juli) hatten wir mitgeteilt, dass wir jetzt Mitglieder brauchen, die freiwerdende oder nicht besetzte Vorstandsämter und andere Mitarbeiterstellen besetzen. Bisher haben wir im Turnierleiterbereich eine erfreuliche Resonanz erhalten. Zu den anderen Aufgaben, insbesondere der beiden Vorstandsämter des Schatzmeisters und des Turnierdirektors möchten wir nochmals informieren und Sie aufrufen, mit uns Kontakt aufzunehmen.

Das Vorstandsamt des **Schatzmeisters** ist seit langem nicht besetzt. Es wird gegenwärtig von Manfred Scheiba zusätzlich zu den Ämtern des Präsidenten und des Delegierten bei ICCF wahrgenommen. Diese Überlastung darf nicht von Dauer sein. Wir brauchen und suchen hier einen „Profi“; am besten jemanden, der schon Erfahrung mit Finanzen von Vereinen oder Unternehmen mitbringt und sich zutraut, dieses Amt für den Verein längerfristig auszufüllen. Wie Sie wissen, sind inzwischen individuelle Konten und Abrechnungen für Sie auf unserer Webseite verfügbar. Hier werden neben dem Beitrag die Nennfelder für Turniere dargestellt. Neben der Finanzbuchhaltung obliegt dem Schatzmeister das Führen dieser Mitgliedskonten. Interessierte und befähigte Mitglieder, die sich diese Tätigkeit zutrauen, werden dringend gebeten, jetzt Kontakt mit dem **Präsidenten** aufzunehmen. Sie werden in der Anfangszeit intensiv betreut, so dass eine gute und praxisnahe Einarbeitung gewährleistet ist.

Auch das Amt der **Turnierdirektors** wird in Kürze neu zu besetzen sein. Hierfür suchen wir ein Mitglied, das die Organisation und Weiterentwicklung des Turnierbetriebs, die Anleitung von Mitarbeitenden und die Pflege Turnierinformationen auf der Webseite verantwortet. Die Aufgaben werden auf mehrere Schultern verteilt. Auch hierfür bitten wir um Unterstützung!

Für die Aufgaben des Turnierleiters haben sich erfreulicherweise einige Mitglieder gemeldet. Hier wird in Kürze ein gemeinsamer Termin stattfinden, in dem Näheres besprochen wird. Für die anderen Bereiche möchten wir hier nochmal auf die Ausschreibungen hinweisen, die im internen Bereich der Homepage zu lesen sind. Bitte klicken Sie auf die Links und lesen Sie dort weiter!

[Arbeitsgruppe Schatzmeister](#)

[Arbeitsgruppe Turnierdirektorat](#)

[Public Relations](#)

Unterstützung in diesen Bereichen halten wir für einen nachhaltigen Betrieb unseres Vereins für notwendig. Wenn Sie sich vorstellen können, eine dieser Aufgaben zu übernehmen, bitten wir um ein unverbindliches Gespräch, am besten im Rahmen einer Videokonferenz, zu der wir gerne einladen.

Stephan Busemann ([geschaeftsfuehrer@bdf-fernschachbund.de](mailto:geschaeftsfuehrer@bdf-fernschachbund.de))

Manfred Scheiba ([praesident@bdf-fernschachbund.de](mailto:praesident@bdf-fernschachbund.de))

### 3. Manfred Mädler zum 90 Geburtstag

Der Vorstand des Deutschen Fernschachbundes e.V. hat unserem Mitglied Manfred Mädler am

15.07. ganz herzlich zu seinem 90. Geburtstag gratuliert. Wir wünschen Manfred Mädler alles Gute zu seinem Ehrentag, vor allem Gesundheit und noch viele gemeinsame Jahre mit seiner Gattin Monika.

Manfred Mädler trat 1951 dem Deutschen Fernschachbund e.V. bei. 1984 verlieh ihm der Internationale Fernschachbund für seine Verdienste um das Fernschach sowohl die Bertl von Massow Medaille in Silber und in Gold. 1991 wurde ihm der Titel Internationaler Fernschach Meister (FS-IM) verliehen, 2001 der Titel Verdienter Internationaler Meister (FS-SIM). Seinen letzten internationalen Einsatz hatte Manfred Mädler 2005 in einem postalischen Länderkampf gegen Italien an 13. Brettern. Es spielte an Brett 1 der deutschen Mannschaft und besiegte seinen Gegner Emilio Riccardi mit 2:0. Seine letzte internationale Wertungszahl betrug 2506.

Der breiten Schachöffentlichkeit ist Manfred Mädler durch seinen Schachverlag in Dresden bekannt. Er besitzt eine große Sammlung von historischen Schachbüchern und Schachuhren. Viele von uns Schachspielern/-innen haben bei ihm und seiner Frau Monika Schachliteratur bestellt. Die Firma wurde 1972 in Lübeck gegründet, zog 1975 nach Düsseldorf um, bevor sie 1996 ihren endgültigen Sitz in Dresden fand. Manfred Mädler wurde in Dresden geboren, ging 1951 in den „Westen“ und lebt nun wieder in seiner Geburtsstadt. Wir wünschen Alles Liebe und Gute für die kommenden Jahre.

In Ergänzung zu unserer Gratulation, die so auch auf der Homepage erschien, verlinken wir hier den [Beitrag des Deutschen Schachbundes](#).

[MS, LH]

## 4. Mitteilung zum ICCF-Kongress in Wales

Vom 11.-15. August findet der ordentliche ICCF-Kongress in Llandudno, Wales statt. Der Deutsche Fernschachbund e.V. wird dort durch seinen Geschäftsführer Dr. Stephan Busemann vertreten. Wir verlinken die Kongressseite. Über die Ergebnisse und Entscheidungen des Kongresses informieren wir im nächsten Newsletter.

[Kongressmitteilungen auf der Homepage der ICCF](#)

[LH]

# Spielbetrieb

## 5. Ausschreibung der Internationalen Einladungsturniere des BdF 2024

Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde,

der BdF veranstaltet folgende internationale Einladungsturniere mit Start am 15.10.2024:

GER Grandmasters 12-A, Kategorie 11-15

GER Advanced Masters 09-A, Kategorie 9-11

GER Masters 12-A, Kategorie 8-10

GER Candidate Masters 10-A, Kategorie 4-7

Alle Turniere werden auf dem ICCF-Server mit 11-17 Teilnehmenden gespielt.

Standard ICCF-Bedenkzeitregelung 50/10, BZ-Verdopplung ab 20 Tagen, 45 Tage Urlaub pro Jahr.

Relevante Ratingliste: 2024/4.

BdF-Mitglieder mit einer Wertungszahl von 2326+ in der Ratingliste 2024/3 oder 2024/4 können sich für die Teilnahme bewerben. Auch wenn die Wertungszahl in der Liste 2024/4 unter 2326 rutscht, gibt es also noch eine Teilnahmechance, aber natürlich keine Garantie. Zusätzliche Voraussetzung für die Bewerbung ist ein ausgeglichenes Beitragskonto. Weiterhin werden Mitglieder nicht berücksichtigt, die in den Kalenderjahren 2023 oder 2024 in internationalen oder nationalen Turnieren eine Zeitüberschreitung verursacht haben.

Da die Anzahl der Teilnehmenden begrenzt ist, können möglicherweise nicht alle Bewerbungen berücksichtigt werden. Die Zuordnung zu den einzelnen Turnieren erfolgt abhängig von den eingegangenen Bewerbungen und den internationalen Teilnehmenden auf Basis der Ratingliste 2024/4. Es wird garantiert, dass kein BdF-Mitglied ohne seine explizite Zustimmung in ein Turnier eingeteilt wird, dessen Kategorie niedriger ist als die eigene Kategorie in der Ratingliste 2024/4.

### Beispiele:

Sie haben aktuell (2024/3) eine Wertungszahl von 2430 (Kategorie 8), in der Ratingliste 2024/4 sinkt Ihre Wertungszahl auf 2420 (Kategorie 7). Falls Ihre Bewerbung berücksichtigt wird, spielen Sie in einem Turnier mit Kategorie  $\geq 7$ .

Sie haben aktuell (2024/3) eine Wertungszahl von 2330 (Kategorie 4), in der Ratingliste 2024/4 sinkt Ihre Wertungszahl auf 2320 (Kategorie 3). Falls Ihre Bewerbung berücksichtigt wird, spielen Sie in einem Turnier mit Kategorie  $\geq 4$  (Mindestkategorie für GER Candidate Masters 10-A).

Es wird kein Startgeld erhoben, es gibt aber auch keine Preisgelder.

Zu beachten ist, dass sich unter den internationalen Teilnehmenden möglicherweise auch isolierte ICCF-Mitglieder befinden werden.

Bewerbungen bitte bis spätestens 6.9.2024 an den Referenten für Leistungssport unter der E-Mail-Adresse [leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de](mailto:leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de).

**BdF-Mitglieder mit Wertungszahl < 2400** können sich darüber hinaus auf eine Anzahl offener Turniere freuen, die ebenfalls am 15.10.2024 gestartet werden. Hier wird wie üblich ein Startgeld

erhoben. Die Ausschreibung dieser Turniere wird Ende August auf dem ICCF-Server erfolgen. Die Teilnahme an diesen offenen Turnieren ist selbstverständlich unabhängig von einer Bewerbung für die Einladungsturniere.

[Hans-Dieter Wunderlich]

## **6. Die 56. Deutsche Fernschachmeisterschaft wurde gestartet**

Am 20.05.2024 wurde die 56. Deutsche Fernschachmeisterschaft in 7 Vorgruppen gestartet. Insgesamt hat das Turnier 64 Teilnehmer unter ihnen auch CCE Simone Martin als einzige Frau. Es starten als Titelträger insgesamt 7 SIM, 15 IM, 28 CCM, 4 CCE und 4 NFM-B.

In allen Vorgruppen sind schon Partien beendet, darunter auch Siege. Dies zeigt einen gewissen Kampfgeist. Wir werden weiterhin über dieses Turnier berichten.

Die Turnierleitung liegt dankenswerter Weise bei Herrn Norbert Seyb.

[LH]

## **7. 85. Deutsche Senioren-Fernschachmeisterschaft wurde gestartet**

Am 10.07.2024 wurde die 85. Deutsche Senioren-Fernschachmeisterschaft gestartet. 68 Spieler verteilen sich auf 8 Vorrundengruppen. Es starten als Titelträger insgesamt 3 SIM, 11 IM, 22 CCM, 10 CCE und 3 NFM-B.

Wir wünschen allen Teilnehmern ein interessantes Turnier und viel Erfolg.

Die Turnierleitung liegt dankenswerter Weise bei Herrn René Schulz.

[LH]

## **8. Neue FWZ 960Chess liegen vor**

Schachfreund Karl Schneider hat dankenswerter Weise die FWZ Chess960 aktualisiert und auf der Homepage gespeichert.

Anbei der [Link auf unserer Homepage](#).

[LH]

## **9. Die 18. Deutsche 960Chess-Fernschachmeisterschaft wurde gestartet**

Am 01.08.2024 wurde die 18. Deutsche 960Chess-Fernschachmeisterschaft in drei Vorgruppen à 7 Spielern gestartet.

Wir werden das Thema „960Chess“ unten für die ICCF noch einmal aufnehmen. Die Sieger und Platzierten der letzten drei Finalen der 960Chess-Fernschachmeisterschaften waren:

Burghard-Georg Lemke, Johannes Kribben und Harald Hild in der 12. Deutschen 960Chess-Fernschachmeisterschaft;

Johannes Kribben, Harald Hild und Dr. Matthias Kribben in der 13. Deutschen 960Chess-Fernschachmeisterschaft und

Johannes Kribben, Dr. Frank Schubert und Harald Hild in der 14. Deutschen 960Chess-Fernschachmeisterschaft.

Momentan läuft das Finale der 15. Deutschen 960Chess-Fernschachmeisterschaft. 17 von 42 Partien sind beendet. Es führt Burghard-Georg Lemke mit 4,5 Punkten vor Klaus Montermann mit 3,5 Punkten sowie Dr. Matthias Kribben und Dr. Martin Schelberg mit je 2,5 Punkten. Johannes Kribben und Harald Hild haben je 2 Punkte.

Wir wünschen allen Teilnehmern ein interessantes Turnier und viel Erfolg.

Die Turnierleitung liegt dankenswerter Weise bei Herrn Jörg Fuchs.

[LH]

## **10. Der 32. Deutscher Senioren-Fernschach-Cup wurde gestartet**

Der 32. Deutsche Senioren-Fernschach-Cup wurde am 01.08.2024 mit einer Postgruppe und sieben Servergruppen gestartet. Das neue Format mit bis zu drei Meldungen hat sich bewährt. Der 33. Deutsche Senioren-Fernschach-Cup ist bereits ausgeschrieben.

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Glück und Erfolg.

Die Turnierleitung hat dankenswerter Weise René Schulz.

[LH]

## **11. Ausschreibung des 6. Fernschach-KO-Mannschaftspokals**

## 2024

**Bis Mitte Juli hatten sich erst drei Mannschaften angemeldet. Bitte prüfen Sie, ob Sie nicht doch eine Mannschaft melden oder neu zusammenstellen wollen. Dieses Format macht einfach Spaß. Es wäre schade, wenn wir nicht einmal vier Wettkämpfe organisieren können.**

Der Deutsche Fernschachbund e. V. (BdF) lädt herzlich zur Teilnahme am 6. Deutschen Fernschach-Mannschaftspokalturnier 2024 ein.

1. Anmeldeschluss: 12. August 2024.
2. Turnierstart: 2. September 2024
3. Teilnahmeberechtigung / Mannschaftsgröße: Teilnahmeberechtigt sind 4er-Mannschaften. Die Mannschaftsnamen sind frei wählbar. Jede Mannschaft muss einen Mannschaftsführer haben, der in dieser oder einer anderen Mannschaft auch selbst als Spieler auftreten darf.
4. Mitgliedschaft im BdF: Eine BdF-Mitgliedschaft ist nicht erforderlich.
5. Nenngeld: Das Nenngeld beträgt 10 Euro je Mannschaft. Bei Beteiligung zumindest eines Nicht-Mitglieds in der jeweiligen Mannschaft verringert sich das Nenngeld auf 6 Euro. Überweisungen erfolgen durch den Mannschaftsführer auf folgendes Konto: Deutscher Fernschachbund e.V. (BdF) Commerzbank AG, IBAN: DE46 2584 0048 0564 6500 00 BIC: COBADEFF.
6. Verwendungszweck: M-KO-Pok 2024.
7. Zugaustausch: Gespielt wird ausschließlich auf dem BdF-Schachserver, die Partien werden ohne Zugverzögerung angezeigt.
8. Austragungsmodus: Gespielt wird im KO-Modus; die im jeweiligen Zweikampf unterlegene Mannschaft scheidet aus dem Turnier aus. Die Zweikampfpaarungen werden ab der 1. Runde ausgelost, eine Setzliste kommt nicht zur Anwendung. Mannschaften, denen für eine Runde kein Gegner zugelost werden kann, erhalten ein Freilos für die nächste Runde. Die Spieler der erstgenannten Mannschaft haben an den Brettern 1 und 4 Weiß und an den Brettern 2 und 3 Schwarz. Dieses Turnier gestattet Reklamationen auf der Grundlage von Endspieldatenbanken mit sieben Steinen (Tablebases).
9. Bedenkzeit: Jedem Spieler stehen je Runde 90 Tage Bedenkzeit für die gesamte Partie zur Verfügung.
10. Auswechselungen und Aufstellungen: Es dürfen je Runde höchstens zwei Spieler im Vergleich zur vorhergehenden Runde ausgetauscht werden. Die eingewechselten Spieler dürfen in keiner der vorangegangenen Runden für eine andere Mannschaft aktiv gewesen sein. Die Anfangsaufstellung wird zum Turnierstart bekanntgegeben und darf dann erst wieder über Auswechselungen ab der 2. Runde geändert werden. Bei einer Auswechslung wird der neue Spieler an Brett 4 eingesetzt und alle anderen Mannschaftsmitglieder rücken dem entsprechend bei Bedarf nach oben.
11. Wertung der einzelnen Zweierwettkämpfe: Es gewinnt jeweils die Mannschaft mit der höheren Summe der an den einzelnen Brettern erzielten Siegpunkte (Sieg: 1 Punkt, Remis: 0,5 Punkte). Bei einem Unentschieden wird nach Brettpunkten mit folgenden Einzelwerten entschieden: Brett 1 = 4 Punkte, Brett 2 = 3 Punkte usw. Bei Gleichstand nach Brettpunkten entscheidet das vorderste Gewinnbrett. Sollte auch hierdurch kein Sieger ermittelt werden können, entscheidet das Los. Losverfahren: Entscheidend ist die Superzahl beim Samstagslotto, der maßgebliche Termin wird zuvor bekannt gegeben. Die erstgenannte Mannschaft gewinnt, wenn eine gerade Superzahl gezogen wird, die zweitgenannte



Mannschaft gewinnt, wenn eine ungerade Superzahl gezogen wird. Ausnahmen: Beim Gleichstand im Finale und im Spiel um Platz 3 wird der Sieg geteilt.

12. Besondere Regelungen: Jedem Spieler stehen 14 Tage Urlaub während einer Turnierrunde zur Verfügung, während dieser Zeit ruht die Bedenkzeit. Die im Turnier erzielten Ergebnisse werden nicht zur Ermittlung von Fernschach-Wertungszahlen (FWZ) berücksichtigt.
13. Titel: Die siegreiche Mannschaft erhält den Titel "6. Deutscher Fernschach-KO-Mannschaftspokalsieger 2024". Die Siegermannschaft erhält einen Pokal, die im Finale eingesetzten Spieler und der Mannschaftsführer der siegreichen Mannschaft erhalten eine Medaille und eine Urkunde. Die in der letzten Runde eingesetzten Spieler der zweit- und drittplatzierten Mannschaften sowie deren Mannschaftsführer erhalten eine Medaille und eine Urkunde.
14. Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in zwei Schritten:
15. a) Überweisung des Nenngeldes; b) Anmeldung an den Turnierleiter Rudolf Rüter E-Mail: [tlruether@bdf-fernschachbund.de](mailto:tlruether@bdf-fernschachbund.de)
16. Notwendige Angaben bei der Anmeldung: a) Name der Mannschaft, b) Name, Vorname, Anschrift, ggf. BdF-Mitgliedsnummer der Spieler und des Mannschaftsführers (in der Reihenfolge der Brettbesetzung), c) E-Mail-Adressen der Spieler, d) Datum der Überweisung des Nenngeldes.

[Rudolf Rüter]

## 12. Spieler sucht Mannschaft – Mannschaft sucht Spieler

Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde, im Zusammenhang mit der Ausschreibung des 6. Fernschach-KO-Mannschaftspokals werde ich wieder Wünsche in den beiden obigen Kategorien entgegennehmen und sie auf der Homepage zu veröffentlichen. Der Vorstand würde sich freuen, wenn möglichst viele 4-er-Mannschaften sich bereitfinden würden. Mit Datum vom 02.08.24 lagen keine Meldungen mehr vor.

[LH]

## 13. Ausschreibung 33. Deutscher Senioren-Fernschach-Cup

Der Deutsche Fernschachbund e. V. (BdF) lädt herzlich zur Teilnahme am 33. Deutschen Senioren-Fernschach-Cup (33. DSFC) ein.

1. Der 33. Deutsche Senioren-Fernschach-Cup (nachfolgend 33. DSFC genannt) wird in zwei Etappen (Vor- und Endrunde) ausgetragen, in denen je eine Partie gegeneinander gespielt wird.
2. a) In der Vorrunde werden (nach Wahl der Teilnehmer) Spielgruppen gebildet, in denen ausschließlich auf dem BdF-Fernschachserver oder per Post gespielt wird. Jeder Spieler darf an maximal zwei Vorrundengruppen teilnehmen. Ausnahme: wer sich für eine Post-Gruppe anmeldet, darf an maximal drei Gruppen teilnehmen (z.B. 1xPost und 2xServer).
3. b) Die Endrunde wird auf dem BdF-Fernschachserver ausgetragen.

4. Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler, die im Kalenderjahr des Vorrundenstarts mindestens 60 Jahre alt sind oder noch in diesem Kalenderjahr 60 Jahre alt werden. Eine Mitgliedschaft im BdF ist Teilnahmevoraussetzung.
5. Die jeweiligen Gruppensieger der Vorrunde erreichen die Endrunde; bei Punktgleichheit auf dem ersten Platz entscheidet in folgender Rangfolge zuerst die Sonneborn-Berger-Wertung, dann die Zahl der Siege, die Zahl der Siege mit Schwarz und als letztes Kriterium die niedrigere FWZ (TER). Maximal können sich aber zwei Spieler aus einer Gruppe qualifizieren.

Wenn ein Spieler mehrfach den ersten Platz belegt hat, gilt seine Qualifikation in der Gruppe, die zuerst beendet wurde. In den anderen Gruppen erwirbt jeweils der Zweitplatzierte das Startrecht für das Finale, sofern er nicht in einer anderen Gruppe den ersten Platz belegt.

Die erreichte Endrundenqualifikation kann nicht auf eine andere DSFC-Endrunde übertragen werden. Bei Verzicht verfällt die Endrundenqualifikation. Die Gruppensieger sind weiterhin berechtigt, an einer Vorrunde der Deutschen Senioren-Fernschachmeisterschaft (DSFM) teilzunehmen.

4. Der Turniersieger ist für die Vorrunde der allgemeinen Deutschen Fernschachmeisterschaft (DFM) startberechtigt (Vollqualifikation); diejenigen Endrundenteilnehmer, die mehr als 50 % der möglichen Punkte erzielen, erringen eine Halbqualifikation für die DFM-Vorrunde. Der Turniersieger erhält eine Medaille und eine Urkunde, der Zweit- und der Drittplatzierte erhalten eine Urkunde. Bei mehr als drei punkt- und wertungsgleichen Spielern entscheidet das Los über die Reihenfolge. Der Turniersieger ist berechtigt, an einer Endrunde der Deutschen Senioren-Fernschachmeisterschaft teilzunehmen.
5. Erreichte Qualifikationen für DSFM- und DFM-Turniere können nur einmal in Anspruch genommen werden. Verzichtet ein Spieler auf seine Qualifikation, verfällt diese zwei Jahre nach dem Ende des Turniers, in dem sie erzielt wurde.
6. Jedes DSFC-Turnier soll 72 Teilnehmer haben, die in der Regel in 8 Vorrundengruppen (jeweils 9 Teilnehmer) spielen; beträgt bei der Übertragungsart Post die Teilnehmerzahl nicht ein Vielfaches von 9, kann die Gruppenstärke variieren. Bei einer Gruppenstärke unter 6 Teilnehmern wird doppelrundig gespielt. Die Meldungen werden in der Reihenfolge des Posteingangs und der Nenngeldzahlung nacheinander berücksichtigt. Werden mehr als 72 Meldungen abgegeben, beginnt mit der Meldung Nr. 73 die Zusammenstellung des Teilnehmerfeldes für den nächsten DSFC.

Um dem Pokal-Charakter zu entsprechen, erfolgt die Auslosung der Vorrunde völlig frei. Es wird ausdrücklich nicht auf eine ausgewogene Zusammensetzung der Gruppen geachtet!

7. Die Endrunde besteht aus mindestens 9 und maximal 17 Spielern. Kommt nicht die Mindestteilnehmerzahl zustande, wird die Endrunde durch Spieler die punktgleich mit dem Gruppensieger sind, aber über die schlechtere Wertung verfügen bzw. Spieler mit der höchsten Punktzahl aus allen Vorrundengruppen aufgefüllt. In diesen Fällen entscheidet der Seniorenreferent über die Endrundenteilnahme.
8. Die Meldungen sind an Michael Schirmer, Samuel-Pufendorf-Weg 14, 58249 Schwerte oder per E-Mail an [schirmer.schach@gmail.com](mailto:schirmer.schach@gmail.com) mit folgenden Angaben zu richten:
  9. a) Stichwort 33. DSFC/Zahl der Meldungen (maximal 2 + 1),
  10. b) vollständige Anschrift,
  11. c) Geburtsdatum,
  12. d) BdF-Mitglieds-Nr.,
  13. e) gewünschte Zugübermittlungsart(en) - aus organisatorischen Gründen sind alternative

Angaben sehr willkommen!

14. Das Nenngeld von 4,00 Euro je Meldung ist zugleich an den Deutschen Fernschachbund e.V. (BdF) auf dessen Konto bei der Commerzbank Uelzen (IBAN:DE46 3384 0048 0564 6500 00 BIC: COBADEFF) unter Angabe des Stichwortes "33.DSFC" und der BdF-Mitgliedsnummer zu zahlen. Sofern ein SEPA-Mandat vorliegt, wird das Startgeld beim nächsten Einzug mit abgebucht.
15. Alle Turnierergebnisse werden für die Ermittlung der Fernschach-Wertungszahlen (FWZ) des BdF berücksichtigt. Außerdem können Normpunkte für den Titel "Nationaler Fernschachmeister (Bronze)" erworben werden (Vorrundengruppen = Kategorie II, Endrunden = Kategorie III oder IV).

[Michael Schirmer]

## 14. Ausschreibung 10. Deutsche Betriebssport-Fernschach-Einzelmeisterschaft

Der Deutsche Fernschachbund e.V. (BdF) richtet mit Genehmigung des Deutschen Betriebssportverbandes e.V. im Jahr 2024 die 10. Deutsche Betriebssport-Fernschach-Einzelmeisterschaft aus.

Der Turnierstart ist am 15.11.2024, Meldeschluss ist der 15.10.2024.

Wenn Sie Mitglied einer Betriebssportgemeinschaft sind, die ordentliches Mitglied des DBSV sowie des jeweiligen Landesverbandes ist, dann nehmen Sie teil an diesem Wettbewerb um den ehrenvollen Titel 10. Deutscher Betriebssport-Fernschachmeister (Einzel).

[Link zur Ausschreibung](#)

[Rudolf Rüter]

## 15. IM Thomas Frotscher gewinnt das Thema Turnier Königsgambit – Abbazia-Verteidigung

Das Thema-Turnier T346-C36-S Königsgambit – die selten gespielte Abbazia-Verteidigung 1. e4 e5 2. f4 exf4 3. Sf3 d5 4. exd5 Sf6 hat IM Thomas Frotscher durch die bessere SB-Wertung mit 6,0 Punkten und SB 1875 vor dem punktgleichen Martin Michalek aber SB 1675 gewonnen.

Herzlichen Glückwunsch!

Die weiteren Plätze belegten Gerhard Wowries 4,5; Erich Feichtner 3,5 und Carsten Hein 0 Punkte.

[Abschlusstabelle](#)

[Willi Moedl]

## 16. Lutz Geerken gewinnt das Thematurnier Königsindisch Vierbauern-Angriff

Das Thema-Turnier T348-E76-S, Königsindisch Vierbauern-Angriff, gewann Lutz Geerken mit 7,0 Punkten aus 8 Partien. Den zweiten Platz belegte Erich Feichtner mit 5,0 Punkten vor den punktgleichen Helmuth Nikolaus und IM Heinz Offenborn mit je 3,5 Punkten. Fünfter wurde Thomas Kaupat mit 1 Punkt. Heinz Offenborn konnte leider aus gesundheitlichen Gründen nicht alle seine Partien beenden.

Herzlichen Glückwunsch an Lutz Geerken zum Gewinn des Turniers.

[Willi Moedl]

## 17. Aktuelle Thematurniere im BdF

Jede Thematurnier-Spielgruppe umfasst 5 Teilnehmer, die gleichzeitig gegen jeden Partner zwei Partien, ausgehend von jeweils derselben Stellung (dem jeweiligen "Thema"), spielen. Das Nenngeld beträgt einheitlich 2,50 €; Mehrfachmeldungen sind möglich. Die Turniermeldung nehmen Sie bitte wie üblich vor. Der schnellste Weg zur Meldung führt über das Meldeformular auf der BdF-Hauptseite, welches Sie [hier finden](#). Bei der Abgabe der Meldung für ein Turnier geben Sie bitte das jeweils spezifische Meldekennzeichen der von Ihnen gewünschten Gruppe an.

Am 25.07.2024 begann das Thematurnier T363-A80-S Holländisch 1.d4 f5 mit Helmut Werlitz, Dr. Ullrich Schumacher, Jürgen Kunze, Oliver Thau und Dr. Kurt Wilhelm Simons.

### Die aktuellen Themen sind:

ECO E: E10 Döry Verteidigung 1. d4 Sf6 2. c4 e6 3. Sf3 Se4

Die Döry-Verteidigung ist eine Eröffnung, die in der Abfrage 2024 vorgeschlagen wurde. Sie wurde in den 1930er Jahren vom Wiener Meister Nikolaus Baron Döry von Jobaháza gespielt. Die Idee ist, den Springer auf e4 zu zentralisieren. Die Eröffnung wird aktuell von einigen Spezialisten gespielt.

ECO C: C34 Königsgambit – Gianutio-Gegengambit 1. e4 e5 2. f4 exf4 3. Sf3 f5

Wir setzen hiermit unsere Serie von Eröffnungen des Königsgambit fort und hoffen, dass die Spezialisten bei diesem Thema wieder zugreifen

ECO A: A76 Snake-Benoni 1.d4 Sf6 2.c4 e6 3.Sc3 c5 4.d5 exd5 5.cxd5 Ld6 (Meldekennzeichen T356-A76-S)

GM Boris Awrukhh führte in die Eröffnung wie folgt ein: „Das Snake-Benoni-System wird so genannt, die für den Läufer geplante Route f8-d6-c7-a5 der Gleitbewegung einer Schlange ähnelt. Der

Hauptplan des Nachziehenden besteht darin, den „Snake“-Läufer zur Unterstützung des Majoritätsangriffs mit seinem Damenflügelbauern zu verwenden.“ (Boris Awruk, 1.d4 Band Zwei, Quality Chess 2010, S.107.)

ECO B: B02 Aljechin-Verteidigung, Welling-Variante 1.e4 Sf6 2.e5 Sd5 3.b3 (Meldekennzeichen T354-B02-S)

Die Aljechin-Verteidigung ist etwas für „Spezialisten“, sowohl im Nahschach, als auch im Fernschach. Nach 2.Sd5 ist der Hauptzug 3.d4. Vielleicht haben Sie dennoch Interesse, diese Eröffnung einmal auszuprobieren.

ECO B: C00 Französisch, Labourdonnais-Variante 1.e4 e6 2.f4 (Meldekennzeichen T358-C00-S)

Die Französische Verteidigung ist sowohl im Nah- als auch im Fernschach noch häufig anzutreffen. Die absolute Hauptfortsetzung ist natürlich 2.d4 d5, wonach sowohl Weiß als auch Schwarz die weitere Eröffnung im Weiteren verzweigen. Die Eröffnung 1.e4 e6 2.f4 wird Louis-Charles Mahé de La Bourdonnais (1797-1840) zugeschrieben und auch in der aktuellen Turnierpraxis gespielt.

ECO C: C45 Schottische Partie, Mieses Variante (Meldekennzeichen T361-C45-S)

Schottisch ist nach 1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 immer noch eine der häufigsten Eröffnungen im Nah- und Fernschach neben Spanisch und Italienisch. Gerade die Mieses-Variante nach 3.d4 exd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sxc6 eröffnet in der Folge verschiedenen Abspiele für Schwarz und Weiß und ist dadurch auch interessant für ein Thematurnier.

ECO D: D70 Neo-Grünfeld Verteidigung, 1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.f3

Nach 1.d4 Sf6 2.c4 g6 können nach d6 noch Königsindische-Abspiele folgen. Im Regelfall will Weiß aber die ausgetretenen Wege der Abtauschvariante 1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.Sc3 d5 4.exd5 zu vermeiden und kann sich auch nicht zu Abspielen mit Lf4, Lg5 oder dem Russischen System entscheiden. Spieler, die Grünfeld-Indisch spielen, müssen immer mit Neo-Grünfeld rechnen. Spieler, die 1.d4 eröffnen, haben sich möglicherweise wegen der obigen Gründe auf Neo-Grünfeld spezialisiert. So ist die Eröffnung interessant für beide Farben.

ECO E: E41 Nimzowitsch-Indisch, Hübner System (Meldekennzeichen T362-E41-S)

Auch Nimzowitsch-Indisch ist in der Turnierpraxis seltener geworden. Wir bieten eine Variante an, die vor allem in den 70er Jahren aktuell war und heute, in den 2020er Jahren eher selten anzutreffen ist. Vielleicht ist es aber interessant sich einmal ohne Druck in dieser Variante auszuprobieren.

## **Aktuelles Turnierangebot:**

### **Turnier T354-B02-S**

Aljechin Verteidigung, Welling-Variante. 1.e4 Sf6 2.e5 Sd5 3.b3

Aktueller Meldestand: 1 von 5 Spielern

**Turnier T356-A76-S**

Snake Benoni, 1.d4 Sf6 2.c4 e6 3.Sc3 c5 4.d5 exd5 5.cxd5 Ld6

Aktueller Meldestand: 3 von 5 Spielern

**Turnier T358-C00-S**

Französisch, Labourdonnais-Variante 1.e4 e6 2.f4

Aktueller Meldestand: 3 von 5 Spielern

**Turnier T360-D70-S**

Neo-Grünfeld-Verteidigung 1.d4 Sf6 2. c4 g6 3.f3 d5

Aktueller Meldestand: 3 von 5 Spielern

**Turnier T361-C45-S**

Schottisch, Mieses Variante 1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.d4 exd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sxc6

Aktueller Meldestand: 2 von 5 Spielern

**Turnier T362-E41-S**

Nimzowitsch-Indisch, Hübner-System 1.d4 Sf6 2.c4 e6 3.Sc3 Lb4 4.e3 c5 5.Ld3 Sc6 6.Sf3 Lxc3+  
6.bxc3 d6

Aktueller Meldestand: 1 von 5 Spielern

**Turnier T364-E10-S**

Döry-Verteidigung 1. d4 Sf6 2. c4 e6 3. Sf3 Se4

Turnier T365-C34-S 1. e4 e5 2. f4 exf4 3. Sf3 f5

Königsgambit, Gianutio-Gegengambit

[Link zur Homepage](#)

[LH]

## 18. Länderkämpfe im BdF

Länderkämpfe werden immer auf der Homepage des BdF und den Newsletter ausgeschrieben. Bei Länderkämpfen kann im Prinzip jedes Mitglied mitspielen. Im Moment ist kein neuer Länderkampf in Planung. Wir geben den Stand der Länderkämpfe vom 02.08.2024 wieder.

**Deutschland – Südamerika:** Im Länderkampf gegen Südamerika wurde eine weitere Partie beendet, jetzt 237. 21 Partien sind noch offen. Die deutsche Mannschaft führt deutlich mit 133:102. Den Länderkampf gegen Südamerika haben wir gewonnen.

Herzlichen Glückwunsch an alle Spielerinnen und Spieler der deutschen Mannschaft.

[Turniertabelle](#)

**Deutschland – Italien:** Wir haben durch den Sieg von Horst Fischer an Brett 56 seinen den Vorsprung von Italien von 10 auf 9 Punkte verkürzt. Mittlerweile endete eine weitere Partie Remis. Es sind 118 Partien beendet und noch 8 Partien offen. Den Länderkampf hat Italien gewonnen. Herzlichen Glückwunsch der italienischen Mannschaft. Der Stand ist: 54,5:63,5.

[Turniertabelle](#)

**Deutschland – Norwegen:** Ich bleibe für diesen Länderkampf bei meinem Vergleich des Handballspiels aus dem Newsletter Juni. Dort stand es 22:22. Stephan Söllner hat mit einem Sieg an Brett 16 das deutsche Team wieder in Front geschossen. 4 Partien sind noch offen, alles ist noch möglich. Versucht den Vorsprung durchs Siegel zu tragen! Der aktuelle Zwischenstand ist 23,5:22,5.

[Turniertabelle](#)

**Deutschland – Lettland:** Der Länderkampf ist seit Februar 2024 gewonnen. Es sind weiterhin noch 2 Partien offen und wir führen mit 7 Punkten Vorsprung 38,5:31,5.

[Turniertabelle](#)

**Deutschland – Benelux:** Am 21.03.2024 startete der Länderkampf gegen Benelux an 96 Brettern. Nach vier Monaten Spielzeit sind 94 Partien beendet und wir haben fast Halbzeit. 98 Partien sind noch offen. Wir haben den Vorsprung um weitere 3 Punkte auf 21 Punkte ausgebaut. Der aktuelle

Zwischenstand ist 57,5:36,5.

### [Turniertabelle](#)

#### **Deutschland – England:**

Am 24.07.24 hat sich Hans-Dieter Wunderlich mit folgenden Worten an die Mannschaft gewandt:

„Liebes Team,

wahrscheinlich haben es die meisten ohnehin bereits bemerkt: in letzter Zeit hat sich der Länderkampf erdruschartig zu unseren Gunsten geneigt! Nachdem es lange Zeit eher ausgeglichen zugeht, wir sogar hin und wieder leicht im Rückstand waren, liegen wir nun beim Stand von 39:29 sage und schreibe 10 Punkte vor den Engländern. Das begeistert mich natürlich, ebenso wie die Tatsache, dass wir weiterhin keine Partie durch ZÜ verloren haben. Gratulation an alle, die zu dieser erfreulichen Entwicklung beigetragen haben, vielen Dank an alle für das disziplinierte mannschaftsdienliche Spiel und weiterhin viel Erfolg in allen noch laufenden Partien.“

Der Länderkampf startete am 31.03.2024 an 78 Brettern. 74 Partien sind beendet, 82 noch offen. Der deutsche Vorsprung beträgt immer noch 10 Punkte. Der aktuelle Stand ist 42:32.

### [Turniertabelle](#)

[LH]

## **19. Postalischer Länderkampf Schweden gegen Deutschland**

Im postalischen Länderkampf gegen Schweden steht es weiterhin 5:7 für die deutsche Mannschaft bei noch 6 offenen Partien. Ludger Heiermann steht überlegen in seiner zweiten Partie. Ulrich Künzel hat noch eine Partie offen, Michael-Müller-Töpler und Michael Höber kämpfen noch in jeweils zwei Partien.

### [Turniertabelle](#)

[LH]

## **20. ICCF-Titel und -Normen**

Wir ehren in dieser Rubrik unsere Spieler und Spielerinnen, die ICCF-Normen und letztlich Titel erspielen. Aus diesem Grund veranstaltet der Deutsche Fernschachbund e.V. auch eigene Turniere, um damit den Mitgliedern einen Ansporn für den Normerwerb zu geben.

Nach längerer Zeit hat mit Frank Pöss ein Spieler des Deutschen Fernschachbundes e.V. wieder eine GM-Norm erzielt.



## Großmeister (Normen)

Frank Pöss hatte durch ein Remis gegen SIM Jens-Uwe Kügel (SUI) im Normturnier WS/GMN/A/9 7,5 Punkte aus 14 Partien erreicht und dadurch sowohl seine zweite SIM-Norm als auch seine erste GM-Norm erzielt.

## Verdiente Internationale Meister – SIM (Titelverleihungen)

Frank Pöss erreichte im Normturnier WS/GMN/A/9 mit 7,5 Punkten aus 14 Partien seine zweite SIM-Norm. Seine erste SIM-Norm erzielte Frank Pöss 2022 durch den Sieg im Normturnier WS/GMN/A/6 mit ebenfalls 7,5 Punkten aus 14 Partien. Nun wurde ihm der SIM-Titel verliehen.

## Verdiente Internationale Meister – SIM (Normen)

Harald Hild erzielte im Turnier WS/SIM/B/43 seine erste SIM-Norm mit 6,5 Punkten aus 12 Partien. Nachdem CCM Jens Fischer im Turnier WS/MN/A/44 schon seine erste IM-Norm erreichte, schaffte er am mit einem Remis in der letzten Partie mit 7 Punkten aus 12 Partien auch die erste SIM-Norm.

## Internationale Meister (Titelverleihungen)

Rudolf Köhl erzielte mit einem Remis in seiner letzten Partie im ICCF Veterans World Cup 12 Finale seine zweite IM-Norm mit 8 Punkten aus 14 Partien. Nun wurde ihm der IM-Titel verliehen.

## Internationale Meister (Normen)

Gerhard Müller aus Osterode gelang im Turnier 70th ICCF Jubilee event for postal players A mit 4,5 Punkten aus 8 Partien seine erste IM-Norm. Zuvor hatte er auch in diesem Turnier seine zweite CCM-Norm erreicht und sich den CCM-Titel gesichert.

## Fernschach-Meister – CCM (Titelverleihungen)

Frank Bending wird mit 8 Punkten das Normturnier WS/CCM/A/39 gewinnen. In diesem Turnier gelang ihm seine zweite CCM-Norm und seine erste IM-Norm. Der CCM-Titel wurde ihm nun verliehen. Jörn Grönemann erzielte seine zweite CCM-Norm mit 7,5 Punkten aus 16 Partien im Normturnier WS/CCM/A/40. Dafür wurde ihm jetzt der CCM-Titel verliehen.

## Fernschach-Meister – CCM (Normen)

Holger Lögler spielt erst seit 2022 international Fernschach. Im Normturnier WS/CCE/A/40 erzielte er zunächst seine erste CCE-Norm und jetzt mit 8 Punkten aus 14 Partien seine erste CCM-Norm. Auch Bodo Burg ist seit 2022 international aktiv. Er erzielte im Turnier Dobri Semov Memorial Elo 1900 – 2999 seine zweite CCM-Norm mit 5,5 Punkten aus 10 Partien. Auch Frank Tietzhoff gelang seine zweite CCM-Norm, mit 8 Punkten aus 16 Partien im Turnier IV Argentine Cup – 75th Anniversary – Semifinals 12. Michael Moyses erspielte sich seine erste CCM-Norm im Turnier I Friends of Caissa International Open Section 18 mit 6 Punkten aus 12 Partien.

## Fernschach-Experten – CCE (Titelverleihungen)

Im Normturnier WS/CCM/A/41 erzielte Kay Thiel mit 6,5 Punkten aus bisher 13 Partien seine vierte CCE-Norm. Ihm wurde jetzt der CCE-Titel verliehen. Martin Rieger gelang im Normturnier WS/CCE/B/33 mit 7,5 Punkten aus 14 Partien seine zweite CCE-Norm und bekam nun den CCE-Titel

verliehen. Lothar Ziehaus gewann mit 7 Punkten aus 12 Partien das Turnier I Friends of Caissa Open Tournament Section 35, erreichte die zweite CCE-Norm und bekam nun den CCE-Titel verliehen. Falco Bozicevic gelang im Turnier I Friends of Caissa International Open Tournament Section 27 mit 6,5 Punkten aus 13 Partien seine zweite CCE-Norm und ihm wurde nun der CCE-Titel verliehen.

#### Fernschach-Experten – CCE (Normen)

Holger Ilchen spielt die Champions League 2024 C5 Brett 4 und hat dort 6,5 Punkte aus 11 Partien erreicht und damit seine erste CCE-Norm. Mit einem Remis in der letzten Partie kann er auch noch seine erste CCM-Norm erreichen.

Michael Denzin gelang seine erste CCE-Norm im Turnier I Friends of Caissa International Open Tournament Section 41 mit bisher 7,5 Punkten aus 11 Partien.

Ralph Rogge erzielte im Turnier I Friends of Caissa International Open Tournament Section 32 seine zweite CCE-Norm mit bisher 6 Punkten aus 11 Partien. Mit einem Sieg in der letzten Partie kann auch eine CCM-Norm gelingen. Am 31.07.24, eine Woche nach der zweiten Norm, schaffte Ralph Rogge eine dritte Norm im Turnier I CXEB International Open 36 mit 7 Punkten aus 12 Partien.

Ludger Heiermann erzielte im Turnier I Friends of Caissa International Open Tournament Section 38 seine dritte CCE-Norm mit bisher 6,5 Punkten aus 11 Partien.

Dominico Sciurti gelang im Turnier Dobri Semov Memorial Elo 1900 – 2299 seine erste CCE-Norm mit 5,5 Punkten aus 9 Partien. Mit seiner letzten Partie kann ihm auch die erste CCM-Norm gelingen.

Oliver Pfeiffer erspielte sich mit 6 Punkten aus 12 Partien im Turnier I Friends of Caissa International Open Section 21 seine zweite CCE-Norm.

Duc Thanh Tran gelang im Turnier Dobri Semov Memorial Elo 1900 – 2299 seine erste CCE-Norm mit 5,5 Punkten aus 9 Partien. Eine Woche später schaffte er seine zweite CCE-Norm im Turnier I Friends of Caissa Open Tournament Section 41 mit 7 Punkten aus 10 Partien.

[LH, MS]

## 21. Ergebnisse aus Postturnieren

Wir führen in dieser Rubrik die Ergebnisse der Postturniere des BdF auf. Ebenfalls veröffentlichen wir die Ergebnisse der Welt-Aufstiegsturniere sowie der Europa-Turniere, die nach dem 01.01.2021 gestartet wurden, sofern dort deutsche Spieler mitspielen.

#### **Postturniere des BdF:**

#### **Aufstiegsturniere:**

#### **Offene Klasse:**

O-4625: Keine neuen Ergebnisse.

O-4624: Keine neuen Ergebnisse.

### **Hauptturnierklasse:**

H-2243: keine neuen Ergebnisse.

### **Meisterklasse:**

M-535: Noch keine Ergebnisse.

M-534: 2. Bialas 1 Wißkirchen. 3.-4. Bialas 1, 1 Richter.

M-533: keine neuen Ergebnisse.

M-532: 12. Tarnowski 1 Wißkirchen. Endstand: 1. Wolfgang Richter 6 Punkte, 2. Ulf Langreder 2,5 Punkte, 3. Rainer Tarnowski 2 Punkte und 4. Willi Wißkirchen 1,5 Punkte.

### **Deutscher Senioren-Fernschach-Cup:**

32. DSFC/V01-P: Am 01.08.2024 starten Ludger Heiermann, Wolfgang Richter, Peter Jacob, Herwig Klapp und Frank Fritsche.

31. DSFC/V01-P: noch keine Ergebnisse.

30. DSVC/V01-P: Korrektur aus dem Newsletter Juni: 19. Papenfuß ½ Richter (nicht ½ Bialas. 20.-22. Stadelmann ½ Papenfuß, Klapp, Achilles. 23. Papenfuß ½ Achilles. 24. Klapp ½ Fritsche.

29. DSFC/V01-P: 25. Fritsche 1 Bialas. 26. Wilshusen 1 Jacob.

27. DSFC/V01-P: 11. Fritsche 1 Bialas. 12. Fritsche ½ Kaiser. Endstand: 1. Frank Fritsche 4 Punkte, 2. Günter Kaiser 3 Punkte, 3.-4. Ludger Heiermann und Herwig Klapp je 1,5 Punkte (7,5 SB).

### **Ukraine-Open**

UK22-G1-P: Es ist noch eine Partie zwischen Günter Kaiser und Wolfgang Richter offen.

### **Enginefreie Sonderpokalturniere:**

44. oE/ Endrunde: keine neuen Ergebnisse. Es ist noch eine Partie offen.

45. oE/ Endrunde: keine neuen Ergebnisse. Es ist noch eine Partie offen.

46. oE/ Endrunde. Keine neuen Ergebnisse. Es sind noch 5 Partien offen.

### **Internationale World Postturniere:**

**Offene Klasse:** WT/O/203-225: keine neuen Ergebnisse.

**Hauptturnierklasse:** WT/H/1123: 10. Marshall 1 Bravo Gonzáles. 1124: keine neuen Ergebnisse. Es laufen nur noch diese beiden Turniere in der ICCF-Hauptturnierklasse.

**Meisterklasse:** WT/M/1121-1125: keine neuen Ergebnisse.

**A-Klasse:** WT/A/2-A/10: Keine neuen Ergebnisse.

### 70th Jubilee Postal Tournaments:

**Seit die vier postalischen Jubiläumsturniere der ICCF in ihrer Endphase eingetreten sind, berichten wir über die letzten Ergebnisse und die Zwischenstände. Am 12.07.2024 wurde das ICCF70-post-A-Turnier durch einen Sieg von IM Ralf Anderskewitz (GER) beendet. Wir würdigen diesen Sieg mit einer separaten Meldung.**

**ICCF70-post-A:** 36. Lanz Calavia  $\frac{1}{2}$  Müller. Endstand: 1. Ralf Anderskewitz (GER) 5 Punkte (17,75 SB), 2. Per Söderberg (SVE) 5 P. (17,50 SB), 3. Klaus Funke (GER) 4,5 P. (2 Siege), 4.-6. Ingo Papenfuß (GER), Edgar Achilles (GER) und Gerhard Müller (GER) mit 4,5 Punkten (1 Sieg, alle 15,75 SB), 7. Lanz Calavia (ESP) 4 Punkte (13,75 SB), 8. Evgeny Nikolaevich Popov (ICCF) 4 Punkte (13,5 SB) und 9. Saulius Voveris (LTU) 0 Punkte.

#### [Tabelle ICCF70-post-A](#)

**ICCF70-post-B:** Die letzte Partie des Turniers spielen Paolo Salati und Johannes Zylla, die über die endgültige Platzierung an der Spitze entscheidet. Zwischenstand 1. Klaus Wettstein 6 Punkte (0 offene Partien), 2. Josep Guevara i Pijoan 5 P. (0), 3. Wolfgang Klewe 4,5 P. (0), 4. Paolo Salati 4 P. (1). Damit steht Klaus Wettstein (SUI) als Sieger fest. Um den 2. und 3. Platz wird in der letzten Partie noch gekämpft.

#### [Tabelle ICCF-post-B](#)

**ICCF70-post-C:** Die letzte Partie des Turniers spielen Peter S. Maylott und Ulrich Künzel. Zwischenstand: 1. Valitutti Netto 7,5 Punkte (0 offene Partie), 2. Benjamin Radtke 6,5 P. (0; 28,5 SB), 3. H. Ziersch 6,5 P. (0; 28,25 SB), 4. Michael Paap 5,5 P. (0). Die ersten drei Plätze sind entschieden, weil Peter S. Maylott durch einen Sieg auf 6 Punkte kommen könnte, was aber dem vierten Platz entsprechen würde.

#### [Tabelle ICCF-post-C](#)

**ICCF-post-D:** In den letzten vier Wochen wurden vier Partien beendet, zwei Partien sind noch offen. Keine neuen Ergebnisse zum Vormonat. Es führen drei Spieler, die Ihre Partien alle beendet haben und nicht mehr übertroffen werden können. Zwischenstand: 1. Ludger Heiermann 7 Punkte (29,5 BC2/ 32 BC1), 2. Peter Stephen Phillips 7 P. (29 BC2/ 31 BC1), 3. Juarez Rodriguez Bélem Jr. 7 P. (24,5 BC2/ 25,5 BC1), 4. Laurent Nouveau 6 P. Die Zweitwertung kann sich durch die letzten beiden Partien noch verändern. Laurent Nouveau ist in jedem Fall Vierter.

#### [Tabelle ICCF-Post-D](#)

**Post Thematurnier: TT/3/22/Final – Ruy Lopez, Zaitzev Variation C92:** keine neuen Ergebnisse.

### Europa Post-Turniere:

Open Round: EU/PC-OR/77: 7.-10. Diener cancelled gegen Heiermann, Bartnik.

Semi-Final: EU/C72P/SF-10: 24. Urpilainen 0 Peetoom.

Semi-Final: EU/C2023P/SF-1: 22.-25: Wettstein, Marshall 1, 1 Diener. SF-2: 9. Lanz Calavina ½ Schulenberg.

European Individual Championship, EU/C74/final: Seit acht Wochen ist keine Partie mehr beendet worden. 13 Partien sind noch offen. Zwischenstand: 1. Radek Dlouhý 12,5 Punkte (0 offen), 2. David Roubaud 12 P., 3. Olaf Hesse 11 P. (1), 4. Thomas Mirbach 10,5 P. (1), 5. Dmitrijus Chocenta 10,5 P. (1), 6. Gerhard Müller 10,5 P. (1). Wer kann Radek Dlouhý noch einholen?

- CCM E.N. Popov hat 10 Punkte bei drei offenen Partien;
- CCM V. E. Popov hat ebenfalls 10 Punkte bei drei offenen Partien;
- IM Frank Hoffmann hat 9,5 Punkte und vier offene Partien;
- Stefano Baldassare hat 5 Punkte und 8 offene Partien.

[LH]

## ICCF

### 22. Finale der 73. Fernschacheuropameisterschaft beendet

Das Finale der 73. Fernschacheuropameisterschaft wurde als Kategorie 9 Turnier am 15.06.2020 auf dem ICCF-Server gestartet. 17 Spieler hatten sich qualifiziert, als einziger Spieler des Deutschen Fernschachbundes e.V. SIM Arpad Serner. Am 12.07.2024 ging das Turnier zu Ende. Sieben Partien wurden entschieden, 129 Partien endeten Remis. Sechs Spieler beendeten das Turnier mit 8,5 Punkten und +1. Die Platzierungen ergaben sich schließlich aus der Zweitwertung.

Neuer Europameister wurde IM Luis Gonzaga Greco (POR), der als einziger Spieler zwei Partien gewann, aber gegen den Zweitplatzierten auch verlor. Zweiter wurde SIM Mikhail Mikhailovich Churking (RUS) mit einer SB-Wertung von 68. Den dritten Platz teilen sich SIM Jean Barnet (FRA) und SIM Gaetano Laghetti (ITA) mit einer SB-Wertung von 67,5.

Fünfter bis Sechster wurden SIM Sergey Sergeevich Kishkin (RUS) und SIM Marius Maciej Broniek (POL) mit einer SB-Wertung von 67,25.

SIM Arpad Serner belegte den 13.-16. Platz mit 7,5 Punkten und einer SB-Wertung von 60.

[LH]

## 23. 12th European Team Championship – Semifinale sind beendet

Am 25.07.2024 endete das Turnier 12th European Championship Semifinal 1 durch ein Remis in der Partie zwischen Konstantin Sergeevich Boldysh (RUS) und Mykola Enkalo (UKR). Damit siegte die Ukraine mit 37,5 Mannschaftspunkten vor Polen mit ebenfalls 37,5 Mannschaftspunkten, aber den besseren Teamergebnissen. Dritter wurde die russische Mannschaft mit 37 Mannschaftspunkten.

### Das Semifinale 2 hatte folgenden Endstand:

1. Litauen mit 38 Mannschaftspunkten;
2. Spanien mit 37,5 Mannschaftspunkten;
3. Belarus mit 37 Mannschaftspunkten.

### Der Endstand im Semifinale 3 war:

1. Niederlande mit 38 Mannschaftspunkten;
2. Belgien mit 3,5 Mannschaftspunkten und einem Teamergebnis von 10;
3. Schweden mit 3,5 Mannschaftspunkten und einem Teamergebnis von 10;
4. Luxemburg mit 3,5 Mannschaftspunkten und einem Teamergebnis von 10.

Die Vertretung des Deutschen Fernschachbundes spielte im Semifinale 3 und belegte dort mit 35 Mannschaftspunkten den 10 und letzten Platz.

[LH]

## 24. Ausschreibung der Semifinale der Europäischen Server Fernschachmeisterschaft

Wir hatten mehrfach im Newsletter darüber informiert, dass die ICCF die so genannten „Super Regionalen Turniere“ neu organisiert hat. Der Spielbetrieb wird auf der einen Seite für Europa organisiert, auf der anderen Seite für die restliche Welt (Rest of the World).

Die weitere Unterscheidung für Europa ist dann der Spielbetrieb per Post und der Spielbetrieb per Server.

Während die ersten beiden Etappen der Serverturniere, die „open round“ und die „preliminaries“ permanent gestartet werden, wird die dritte Etappe, die Semifinals, nur einmal im Jahr gestartet. Qualifiziert sind Spieler mit einer ICCF-Wertungszahl von 2300 bis 2499 und die Spieler, die in den „preliminaries“ Erster oder Zweiter werten. Der RD-Wert muss 150 oder kleiner sein.

Anmeldungen sollen via „direct entry“ erfolgen. Der Meldeschluss ist der 10. September 2024.

[Link zur Ausschreibung der ICCF in englischer Sprache](#)

[LH]

## 25. 12th 960Chess World Cup Semifinals

Für die Semifinals des 12. 960Chess Worldcup haben sich vom Deutschen Fernschachbund e.V. folgende Spieler qualifiziert:

Aus den Vorgruppen haben sich qualifiziert CCM Burghard Lemke (960Chess Wertungszahl: 2407), IM Peter Jugl (2463), CCM Frank Bendig (2452), Horst Fischer (2332), CCM Jörg Fuchs (2435), CCM Norbert Lukas (2484), CCE Axel Becker (2390), CCM Jens Fischer (2483), IM Andreas Husemann (2396) und CCM Zlatko Enev). Aus dem letzten Finale ist CCM Norbert Lukas qualifiziert. Als Spieler mit der höchsten Wertungszahl der Vorrunde ist SIM Dieter Kraft (2533) qualifiziert.

Wir warten noch auf die Gruppeneinteilung der Semifinals, über die wir dann im Newsletter berichten werden. Die Semifinals werden am 01.09.2024 starten.

[LH]

## 26. IM Ralf Anderskewitz gewinnt 70th ICCF Jubilee event for postal players A

Anlässlich seines 70-jährigen Bestehens veranstaltete die ICCF 2021 vier Postturniere, über die wir im Newsletter regelmäßig berichten. Das A-Turnier ist jetzt zu Ende gegangen.

IM Ralf Anderskewitz (GER) siegte mit 5 Punkten aus 8 Partien und erzielte dadurch seine zweite SIM-Norm. Zweiter wurde SIM Per Söderberg (SVE), ebenfalls mit 5 Punkten, aber mit der schlechteren SB-Wertung. Dritter wurde IM Klaus Funke (GER) mit 4,5 Punkten aufgrund zweier Siege. Ebenfalls 4,5 Punkte erzielten CCM Ingo Papenfuß (mittlerweile IM), SIM Edgar Achilles und Gerhard Müller aus Osterode (alle Mitglieder des Deutschen-Fernschachbundes e.V.). Gerhard Müller erzielte zunächst eine CCM-Norm, Ingo Papenfuß und Gerhard-Müller jeweils eine IM-Norm.

Wir gratulieren Ralf Anderskewitz und den platzierten deutschen Spielern ganz herzlich zu Ihrem Erfolg.

[Abschlusstabelle](#)

[LH]

## 27. Internationale GM-Turniere

### Dimitar Karapchanski Memorial

Das Dimitar Karapchanski Memorial startete als Kategorie 12 Turnier am 06.03.22 und ging am 25.07.24 zu Ende. Es wurden 105 Partien gespielt. Der bulgarische SIM Simeon Vinchev konnte zwei Partien gewinnen, nämlich gegen GM Valentin Dimitrov Iotov (BUL) und GM Matjaž Pirš, der in diesem Turnier noch für Deutschland startete. Simeon Vinchev gewann mit 8 Punkten das Turnier und erzielte dadurch seine zweite GM-Norm. Neben Matjaž Pirš wurde der Deutsche Fernschachbund e.V. in diesem Turnier durch GM Klaus Kögler und SIM Uwe Staroske vertreten, die sich mit 10 anderen Spielern die Plätze 2-13 mit jeweils 7 Punkten teilte.

Wir gratulieren den deutschen Spielern zu Ihrem Erfolg.

[Abschlusstabelle](#)

[LH]

## 28. Ausschreibung 35 Anniversario de la FECAP International Open Tournament

Die kubanische Föderation hat auf der ICCF-Homepage drei offene Turniere für ICCF-Mitglieder mit Wertungszahl  $\geq 2300$ , 2000-2299 bzw.  $\leq 1999$  in der Ratingliste 2024/3 ausgeschrieben. Start ist der 30.9.2024.

Anmeldung mit Direct Entry (DE) bis zum 10.9.2024 über die Seite *Neue Turniere - Cuba (New events - Cuba)* der ICCF-Homepage. Das Startgeld beträgt 9,- Euro.

[Ausschreibung in Englisch auf der ICCF-Homepage](#)

Verzeichnis der schon angemeldeten Spieler:

- [Section A](#)
- [Section B](#)
- [Section C](#)

[Hans-Dieter Wunderlich, LH]

## 29. 11th International Clergy Polish Correspondence Chess Championship

Dieser Wettbewerb ist auf der ICCF-Homepage ausgeschrieben und wird von der Polnischen



Föderation seit mehreren Jahren veranstaltet. „Clergy“ bezeichnet hier „die Geistlichen“, „den Klerus“, „den geistlichen Stand“ im Sinne einer Kirchen- oder Konfessionszugehörigkeit. Das Turnier ist nicht auf die christlichen Konfessionen oder Kirchen begrenzt. Jüdische Rabbiner sind ebenso willkommen wie islamische Kleriker oder Kleriker der übrigen Weltreligionen. Dort, wo Frauen dem geistlichen Stand angehören, sind auch diese willkommen. Das Turnier wendet sich also an Kleriker/innen unterschiedlichen Religionen und Konfessionen und nicht an die „Gläubigen“.

Turnierstart: 15.09.2024, Turnierende 15.12.2025. Es wird kein Startgeld erhoben. Das Spielsystem ist vollrundig bei maximal 12 Teilnehmern oder das Silli-System mit 10 Partien ab 13 Teilnehmern.

Das Turnier wird gewertet, Normen können erzielt werden, wenn dies durch die Teilnehmerzusammensetzung möglich ist. Zeitkontrolle: 10 Tage pro Spiel + Inkrement. Ein Zug in drei Tagen, Zeitverdoppelung nach 20 Tagen, 20 Tage Urlaub pro Jahr, kein Zusatzurlaub. Eventualzüge sind möglich, Endspiele können entsprechend der 7-Steine Tablebase reklamiert werden.

Preise: Abgesehen vom Titel können vielleicht noch weitere Preise ausgelobt werden. Dies ist aber noch nicht veröffentlicht.

Anmeldungen sollen über die Nationalen Organisationen erfolgen. Die Frist zur Registrierung endet am 31.08.2024. Ansprechpartner im BdF ist **Hans-Dieter Wunderlich** unter [leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de](mailto:leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de).

[LH, Hans-Dieter Wunderlich]

## 30. Internationales Turnier für Schulschachmannschaften

Die Polnische Föderation hat auf der ICCF-Homepage ein Fernschachturnier für Schulschachmannschaften ausgeschrieben.

Startdatum 20.10.2024, Ende des Turniers 31.05.2025

Es handelt sich um ein Einladungsturnier der Polnischen Föderation, die ausschließlich über die Zulassung und Teilnahme entscheidet.

Es wird in Vierermannschaften gespielt in der Zusammenstellung 1 Lehrer/-in und 3 Schüler/-innen unter 19 Jahren. Während des Turniers können maximal 2 Spieler/-innen ausgewechselt werden, aber nur einmal pro Brett. Alle Spieler/-innen brauchen eine ICCF-ID und müssen Mitglieder im Deutschen Fernschachbund e.V. sein. Die noch nicht vorhandene Mitgliedschaft kann durch den Förderverein „Zugvogel e.V.“ gefördert werden.

Die zur Anmeldung benötigten Informationen sind wie folgt:

- Name der Schule;
- Name des Team-Captains und seine ICCF-ID. Der Team-Captain braucht kein Spieler sein, muss aber eine ICCF-ID haben.
- Namen und ICCF-ID der vier Spieler/-innen in der Reihenfolge der Bretter.

Es wird einrundig auf dem ICCF-Server gespielt. Die Spieler/ Spielerinnen brauchen daher einen Internetzugang. Die Bedenkzeit ist 20 Tage für die Partie mit einem Inkrement von 3 Tagen für einen Zug. Es können 10 Tage Urlaub pro Kalenderjahr genommen werden.

**Wir bitten interessierte Schulschachleiter/ -innen sich im Vorfeld einer Anmeldung mit Herrn Hans-Dieter Wunderlich unter [leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de](mailto:leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de) in Verbindung zu setzen. Wir können dann gemeinsam prüfen, ob alle Voraussetzungen gemäß der Ausschreibung vorliegen und die jeweilige Schule auch unterstützen.**

Meldungen sind an den polnischen Organisator Mariusz Wojnar unter [mariusz.wojnar@gmail.com](mailto:mariusz.wojnar@gmail.com) vor dem 30. September 2024.

[LH, Hans-Dieter Wunderlich]

## Öffentlichkeitsarbeit

### 31. Rochade Europa

Die Rochade Europa kostet im Einzelverkauf 6 Euro, im Jahresabo 64,80 Euro. In der Augustausgabe haben wir die Partie Ludger Heiermann – Dr. Bodo Burg veröffentlicht. In der Septemбераusgabe werden wir wieder einen Werbetext zum Thema Fernschach veröffentlichen.

[Link zur Abo-Bestellung](#)

[Link zur Rochade Europa](#)

[LH]

### 32. Unser Sponsor Schach Niggemann

Schach Niggemann gewährt Mitgliedern des Deutschen Fernschachbundes 10% Rabatt. Ausgenommen davon sind Sonderangebote und Bücher deutscher Verlage, die der Preisbindung unterliegen.

Der Werbeartikel des Monats Juli ist das soeben neu erschienene Buch „100 Years of FIDE –

An illustrated History 1924 – 2024“:

<https://www.schachversand.de/100-years-of-fide.html>

Preis: 60 Euro.

BdF-Mitglieder erhalten wie gewohnt 10 % Rabatt.

Wir gehen unten auf den 100. Geburtstag der FIDE ein, die 1924 in Paris gegründet wurde. Das Buch ist in fünf große Blöcke/ Kapitel aufgebaut und in englischer Sprache geschrieben.

Prolog: Erste Schritte

Kapitel 1 1924-1940 FIDE, die frühen Jahre

Kapitel 2 1946-1971 Die Ära der Sowjetunion

Kapitel 3 1972-1991 Fischer, Karpow, Kasparov

Kapitel 4 1992-2005 Wiedervereinigung der Schachwelt

Kapitel 5 2006-2024 Schach in der Zeit der Globalisierung

Der obige Link verweist auf das Buch auf der Homepage von Schach Niggemann einschließlich einer Produktbeschreibung. Das Buch ist kartoniert und hat 208 Seiten.

[Homepage Schach Niggemann](#)

[LH]

## 33. Deutscher Schachbund

### **Ausschreibung Deutsche Schnellschach-Amateurmeisterschaft 2024 am 12./13.10.24 in Bielefeld**

Der Deutsche Schachbund hat für den 12./13.10.2024 zusammen mit der Deutschen Schnellschachmeisterschaft im Rahmen des Deutschen Schnellschachgipfels die Deutsche Schnellschach-Amateurmeisterschaft 2024 ausgeschrieben.

Das Turnier ist offen und wird in sieben Leistungsgruppen ausgespielt. Das Turnier wird für die ELO-Rapid-Zahl ausgewertet. Für die Teilnahme wird eine FIDE-Identifikationsnummer benötigt.

Das Turnier findet in Bielefeld statt. Das Startgeld ist 40 Euro.

Details sowie die Anmeldung können über den folgenden [Link](#) verfolgt werden.

### **Vorschau: Sparkassen Chess Trophy 2024 in Dortmund**

Vom 10. bis 18. August 2024 finden in Dortmund die traditionellen Internationalen Schachtage statt, auch Sparkassen-Chess-Trophy genannt. Der Austragungsort ist mit dem "Kulturzentrum Alte Schmiede" diesmal etwas kleiner. Neben einem A- und einem B-Open wird der Zweikampf zwischen IM Dinara Wagner und GM Elisabeth Pähtz die Hauptattraktion sein. Die beiden mit Abstand besten deutschen Schachspielerinnen werden sechs Partien mit langer Bedenkzeit gegeneinander spielen. Bei einem sehr stark besetzten Frauen-Schnellschachturnier in China trafen die beiden am 20. Juli direkt aufeinander und Pähtz gewann die Partie.

Quelle: Newsletter Deutscher Schachbund vom 26.07.2024

Der Veranstalter meldet, dass die beiden Open restlos ausgebucht sind.

[Link zur Homepage der 51. Internationalen Schachtage in Dortmund](#)

Emanuel-Lasker-Schachfestival in Barlinek

Zum Gedenken an den einzigen deutschen Schachweltmeister Emanuel Lasker findet am 24. August 2024 in dessen Geburtsort Barlinek (heute Polen, früher Berlinchen in Brandenburg) zum fünften Mal ein internationales Schnellturnier statt. Am Turnier interessierte deutsche Spieler und Spielerinnen können sich bis zum 20. August 2024 anmelden.

Quelle: Newsletter Deutscher Schachbund vom 26.07.2024

Anbei die Ausschreibung mit dem [Link](#) zur Homepage des Deutschen Schachbundes.

[LH]

## 34. FIDE

### Großmeisterturnier in Biel

Lê Quang Liêm gewann das Biel Großmeister Triathlon Turnier zum dritten Mal in Folge. Der vietnamesische Großmeister sicherte sich den Turniersiege, nachdem er in der letzten Runde Praggnanandhaa schlug. Lê Quang Liêm, der 2013 Blitz-Weltmeister war, zeige wieder einmal, dass im dieses Triatlonformat besonders gut liegt. In diesem Format werden „klassische“ Partien, Schnellschach- und Blitzpartien gespielt. Die abschließende Reihenfolge ist wie folgt:

1. GM Lê Quang Liêm, Vietnam, 31 Punkte
2. GM Haik Martirosyan, Armenien, 25,5 Punkte
3. GM Praggnanandhaa R, Indien, 24,5 Punkte
4. GM Abhimanyu Mishra, USA, 22 Punkte
5. GM Vincent Keymer, Deutschland, 15,5 Punkte
6. GM Sam Shakland, USA, 12,5 Punkte.

Im Challenger-Turnier gab es folgenden Endstand:

1. GM Saleh Salem, Ägypten, 35,5 Punkte

2. GM Alexander Donchenko, Deutschland, 28,5 Punkte
3. GM Vaishali Rameshbabu, Indien, 22,5 Punkte
4. GM Jonas Bjerre, Dänemark, 17,5 Punkte
5. GM Marc' Andria Maurizzi, Frankreich, 12,5 Punkte
6. Ihor Samunenکو, Ukraine, 9,5 Punkte.

## [Nachrichtenseite der FIDE](#)

### **100 Jahre FIDE**

Am 20. Juli 1924 wurde der Weltschachverband FIDE im Rahmen der 8. Olympischen Spiele von Paris gegründet. Fünfzehn Nationen zählten zu den Gründungsmitgliedern: Argentinien, Belgien, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Holland, Italien, Jugoslawien, Kanada, Polen, Rumänien, Schweiz, Spanien, Tschechoslowakei und Ungarn. Der Deutsche Schachbund ist seit 1926 Mitglied der FIDE. Die klar formulierte Absicht der FIDE-Gründer war nicht nur die Schaffung eines internationalen Verbandes der Schachverbände zur Regelung des internationalen Schachs, sondern auch die Aufnahme des Schachspiels in das offizielle Programm der Olympischen Spiele.

Der Deutsche Schachbund zitiert aus seinem Glückwunschsreiben an die FIDE wie folgt:

*„Was anfangs noch in kleinerem Rahmen begann, hat sich zu einer weltweit erfolgreich tätigen Institution zur internationalen Förderung des Schachs mit insgesamt 201 nationalen Mitgliedsverbänden etabliert. In den 100 Jahren ihres Bestehens hat die FIDE durch die Formulierung klarer internationaler Regeln für unser königliches Spiel, durch Regelungen zur Titelvergabe, durch die Organisation von hochrangigen Wettbewerben wie Weltmeisterschaften und Schacholympiaden sowie durch die Einführung eines Rating- und Schiedsrichterwesens, um nur die wichtigsten Tätigkeitsbereiche der FIDE zu nennen, wesentlichen Anteil an der erfolgreichen Verbreitung und Festigung der weltweiten Schachkultur genommen.“*

Quelle: [Homepage/ News des Deutschen Schachbundes](#)

Die FIDE erkläre ihren Gründungstag zum „Tag des Schachs“ mit weltweiten Nahschach und Online-Turnieren. Es wurde angestrebt einen neuen Weltrekord an Schachpartien innerhalb von 24 Stunden zu erzielen. Laut FIEDE Nachrichten war das Ergebnis überwältigend. Es wurden insgesamt 7.284.970 Partien gespielt, mit etlichen Turnieren auch in Deutschland. Dies war zweifelsohne eine großartige weltweite Werbeveranstaltung für das Schachspiel.

[Link zur FIDE-Homepage](#)

[LH]

### **Zu guter Letzt**

Der PR-Manager ist vom 4.-25.08.2024 im Urlaub und per Mail nur eingeschränkt erreichbar.

Viele Grüße

## Das Team Newsletter



**DEUTSCHER  
FERNSCHACHBUND e.V.**

[Deutscher Fernschachbund](#) © 2024

Präsident Manfred Scheiba

Karl-Marx-Allee 6b

15320 Neuhardenberg

Telefon: +49 (0) 176 34105801

Presse-E-Mail: [mailkontakt@bdf-fernschachbund.de](mailto:mailkontakt@bdf-fernschachbund.de)

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Hamburg, Nr. 19586

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, können Sie sich [hier abmelden](#).

---